

Tauberbischofsheim, 28.05.2025

## **Autonomes Fahren von Schwerlasten bald nachrüstbar**

- **Serienprojekt mit Technologie-Vorausentwickler Arnold NextG**
- **Starker Bedarf an Nachrüstung von bestehenden Flotten**
- **Neue Strategie: Mit Innovation zu langfristigem Wachstum**

Die baden-württembergische MAFI Transport-Systeme GmbH aus Tauberbischofsheim geht bei der Nachrüstung ihrer Schwerlast-Zugmaschinen mit automatisierten Fahrsystemen einen Schritt weiter. Gemeinsam mit dem Technologie-Vorausentwickler Arnold NextG aus Pfronstetten (Baden-Württemberg) können zukünftig alle MAFI-Fahrzeugplattformen mit einem mehrfach redundanten Drive-by-Wire-System nachgerüstet werden. Diese fahrzeug-unabhängige Systemlösung bietet die Möglichkeit, sämtliche Fahrfunktionen digital anzu-steuern. Mit einem Firmenbesuch beim Partnerunternehmen besiegelte der CEO von MAFI, Roland Hartwig, kürzlich die enge Zusammenarbeit.

Die Kooperation hat das Ziel, neben serienreifen Drive-by-Wire-Neufahrzeugen auch die Nachrüstung von Bestandsfahrzeugen voranzutreiben. Die dafür entwickelte Plug-and-Play-Lösung von Arnold NextG will MAFI für seine Terminal-Zugmaschine T230 und T230e innerhalb der nächsten 3 Monate anbieten. Erste nachgerüstete Fahrzeuge haben den Test erfolgreich bestanden. Der Einsatz in weiteren Fahrzeugplattformen soll zeitnah erfolgen. „Der Vorteil liegt auf der Hand: Automatisiert gesteuerte bzw. autonom fahrende Zug-maschinen, die in Häfen Container oder Wechselbrücken rangieren, sind von einem Fahrer unabhängig. Unter anderem können so die Einsatzzeiten der Fahrzeuge ausgeweitet werden“, erläuterte Hartwig. Umgelegt auf die ganze Flotte in einem Seehafen trägt die Automatisierung merklich dazu bei, den Kostendruck zu senken.

### **Zentrale Schnittstelle für automatisierten Betrieb**

Beim Einsatz der Drive-by-Wire Technologie werden alle Funktionen des Fahrzeugs über eine abgesicherte digitale Schnittstelle angesteuert. Das gilt sowohl für die Primärfunk-tionen Längs- und Querbeschleunigung wie auch für Sekundärfunktionen wie Zündung, Gangwahl oder Blinker. Die nachgerüsteten Zugmaschinen erfüllen alle Sicherheitsnormen in diesem Einsatzbereich, sogar eine Straßenzulassung ist möglich. Zudem bietet das



System von Arnold NextG Statusmeldungen über Tankfüllstand oder den Reifendruck, auch Fehler beim Fahrzeug oder der digitalen Steuerung werden angezeigt.

### **Neue Strategie setzt auf Innovation**

„Neben dem Einsatz von multifuel und Elektro- Antriebsformen ist das autonome Fahren die wichtigste Stoßrichtung in unserer Fahrzeugentwicklung“, sagte der MAFI-CEO. „Beim bevorstehenden Innovationsschub der Fahrzeuge von MAFI, aber auch von TREPEL für Flughafen-Bodentransporte kommt uns die lange Erfahrung und das Know-how für alle Einsatzumgebungen zugute.“ Mit hoch innovativen Produkten, die ihre traditionellen Stärken wie Robustheit und Langlebigkeit weiter pflegen, werde das Unternehmen seine neue Strategie umsetzen. Dabei stehen langfristiges Wachstum durch zukunftsorientierte Technik und effiziente Produktion im Zentrum.

### **Über Mafi und Trepel**

MAFI Transport-Systeme GmbH, TREPEL Airport Equipment GmbH sind führende Hersteller für Spezialfahrzeuge der Intralogistik. Die Produkte werden weltweit für die Verladung in Seehäfen, Schwerindustrie sowie in der Logistik auf Flughäfen eingesetzt. Beide Marken stehen für Premiumprodukte, die sich durch hohe Qualität und technische Innovation auszeichnen. Am Unternehmenssitz in Tauberbischofsheim sowie in Wiesbaden und Bremerhaven sind mehr als 500 Beschäftigte tätig. [www.mafi.de](http://www.mafi.de), [www.trepel.com](http://www.trepel.com)

### **Über Arnold NextG**

Arnold NextG realisiert die Safety-by-Wire®-Technologie von morgen: das weltweit einzigartige und multi-redundante Zentralsteuergerät NX NextMotion, das eine fahrzeugunabhängige, ausfallsichere und individuelle Implementierung ermöglicht. Als unabhängiger Voraentwickler, Inkubator und Systemlieferant übernimmt Arnold NextG die Planung und Umsetzung – von der Vision bis zur Straßenzulassung. Mit der Straßenzulassung von NX NextMotion setzen wir den globalen Drive-by-Wire-Standard. [www.arnoldnextg.de](http://www.arnoldnextg.de)

### **Für weitere Informationen**

#### **Julian Großkinsky, Business Development Manager**

MAFI Transport-Systeme GmbH, Hochhäuser Straße 18, 97941 Tauberbischofsheim  
Phone: +49 9341 899 209 , Mobil: +49 172 3778282, E-Mail: [julian.grosskinsky@mafi.de](mailto:julian.grosskinsky@mafi.de)

#### **Stefan Weller, Director Sales**

Arnold NextG GmbH, Breite 3, 72539 Pfronstetten-Aichelau  
Mobil: +49 170 7288164, E-Mail: [stefan.weller@arnoldnextg.de](mailto:stefan.weller@arnoldnextg.de)

### Bildmaterial zum Download

<https://www.mafi.de/de/media/presseinformationen/presseaussendungen/>

Copyright wie angegeben.

Abdruck und Verwendung in Zusammenhang mit der Aussendung honorarfrei.



Roland Hartwig ist CEO bei MAFI Transport-Systeme.

*Copyright: MAFI Transport-Systeme GmbH*



MAFI und Arnold NextG besiegeln ihre Kooperation bei der serienmäßigen Nachrüstung von MAFI Schwerlast-Zugmaschinen. Im Bild von links nach rechts: Sven Woyciniuk (MAFI, Head of Electrical Engineering, Stefan Weller (Arnold NextG, Sales Director), Roland Hartwig (MAFI, CEO), Kevin Arnold (Arnold NextG, Geschäftsführer), Osama Bissada (MAFI, Head of Design & Development).

*Copyright: ArnoldNextG*



Die MAFI Schwerlast-Zugmaschinen T230 und T230e können bald serienmäßig mit einer digitalen Schnittstelle für automatisierten Betrieb nachgerüstet werden.

*Copyright: MAFI Transport-Systeme GmbH*